



Informationen über die
„Städtische Gesamtschule Kohlscheid“

Allgemeine Informationen über die Gesamtschule Kohlscheid

Im Schuljahr 2012-13 hat die Städtische Gesamtschule Kohlscheid ihren Unterricht aufgenommen.



Zwölf Klassen mit insgesamt 312 Schülerinnen und Schülern werden momentan im 5., 6. und 7. Jahrgang unterrichtet. Jeweils zwei Lehrkräfte haben die gemeinsame Leitung einer Klasse. Mit dem weiteren Ausbau der Schule werden jährlich vier weitere Klassen aufgenommen.

Die Unterrichtsrichtlinien des Schulministeriums für die Gesamtschule geben einen genauen fachlichen und pädagogischen Rahmen vor. Die neue Gesamtschule arbeitet nach denselben Rahmenvorgaben wie alle anderen Gesamtschulen des Landes.

Fast jede Gesamtschule hat über den allgemeinen Bildungsrahmen für die Schulform ein eigenes, weitergehendes Profil entwickelt, das auch zu dem großen Elterninteresse beiträgt. An dieser weitergehenden Entwicklung sind die Eltern und Schüler ganz entscheidend beteiligt.

Diese Profilbildung hat bereits im ersten Jahr der Schule begonnen und wächst mit dem Ausbau der Schule – eine Möglichkeit, die bei bestehenden Schulen so umfangreich nicht gegeben ist. Die Gesamtschule Kohlscheid entwickelt besonders einen **Schwerpunkt** in den sogenannten **MINT**-Fächern (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften, **T**echnik) und einen weiteren **Schwerpunkt** in **Sport**.

In der kurzen Zeit ihres Bestehens wurde unsere Schule für ihre Arbeit bereits mit dem „**Aachener Gesundheitspreis**“ ausgezeichnet. Außerdem ist sie ein Teil des Netzwerks „**Bildung und Gesundheit**“ und von der AOK Rheinland in Zusammenarbeit mit dem Bildungsministerium ausgewählt, als eine von vier kooperierenden Schulen im Projekt „**Fit durch die Schule**“ gefördert zu werden.

Sie konnte außerdem eine Sport-Delegation aus Japan begrüßen und die Präsidentin des Düsseldorfer Landtags ehrte die Schule durch ihren Besuch im September 2014.



Sportfunktionäre aus Japan zu Gast



„Aachener Gesundheitspreis“



Besuch der Landtagspräsidentin Carina Gödecke

Die Gesamtschule Kohlscheid ist eine integrierte Gesamtschule. Sie umfasst nach vollständigem Ausbau die Klassen 5 bis 13 und führt bis zum Abitur. Sie ist als Gesamtschule die einzige Schulform, die alle Schulabschlüsse ermöglicht und alle Unterrichtsfächer anbietet. Auch bei sich ändernden schulischen Leistungen der Mädchen und Jungen ist ein Schulwechsel nicht erforderlich. Entsprechend des individuellen schulischen Abschluss nach Klasse 9 oder 10 kann in die Klasse 11 der gymnasialen Oberstufe übergegangen werden (G8 und G9).

Die Gesamtschule Kohlscheid kann von allen Kindern nach dem 4. Schuljahr besucht werden. Durch den differenzierten Unterricht und die Struktur der Schule sind belastende Schulwechsel nach der Orientierungsstufe nicht erforderlich. Ein Wechsel nach Klasse 5 oder später aus einer anderen Schulform in die Gesamtschule ist nur noch im Rahmen eventuell frei werdender Plätze möglich.



Der fünfte Jahrgang 2013/2014 pflanzt einen Apfelbaum

Im schulischen Alltag unterrichtet eine Gruppe von Lehrer/innen eine Klasse möglichst über mehrere Jahre. Freundschaften aus der Grundschule und eine leistungsmäßig ausgewogene Zusammensetzung der Klassen werden berücksichtigt. Fachliche Anforderungen der Unterrichtsfächer, das soziale Miteinander und Lernen in der Gemeinschaft sind bedeutende Ziele der Schule. Dazu gehört die Entwicklung stabiler Beziehungen zwischen den Kindern untereinander und den Kindern und Lehrkräften. Die Kinder sollen ganzheitlich, ohne Angst lernen.



Unterrichtsfächer

Der Unterricht im Pflichtbereich wird in folgenden Fächern bzw. Lernbereichen erteilt:

- Deutsch
- Gesellschaftslehre (Erdkunde, Geschichte, Politik)
- Englisch
- Mathematik
- Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft, Hauswirtschaft)
- Musik/Kunst
- Religionslehre
- Sport

Schullaufbahn im Überblick

Durch wählbare Schwerpunkte bestimmen die Schülerinnen und Schüler ihren Weg durch die Schule weitgehend selbst. Dazu gehören Sprachen und ab Klasse 6 die Entscheidung für einen Schwerpunkt in den Naturwissenschaften, Darstellen und Gestalten, Arbeitslehre oder eine zusätzliche Fremdsprache.

Die Entscheidung darüber treffen die Eltern mit ihren Kindern.

Fremdsprachenangebote

In den Sekundarstufen I und II werden neben der Pflichtsprache Englisch weitere Fremdsprachen angeboten. Alle Schülerinnen und Schüler führen Englisch aus der Grundschule fort. Alle weiteren Sprachenangebote sind im Laufe der Schulzeit freiwillig wählbar.

Pflichtbereich:

Klasse 5 bis 10: Englisch

Wahlangebote Sprachen:

- ab Klasse 6: Spanisch
als Wahlpflichtangebot im Wahlpflichtfach (Klasse 6 bis 10.)
- ab Klasse 8: neue Sprache, z.B. Französisch oder Niederländisch (noch zu entscheiden)
- ab Klasse 11: neue Sprache, z.B. Spanisch oder Latein (noch zu entscheiden)

(Diese Wahlangebote werden von der Schulkonferenz, dazu gehören Eltern, Lehrer und ab Klasse 7 auch Schüler, festgelegt.)

Wahlpflichtbereich

Von der Klasse 6 bis 10 wählen die Schülerinnen und Schüler zusätzlich ein Pflichtfach aus den vier Bereichen:

1. Arbeitslehre (Technik, Wirtschaft und Hauswirtschaft),
 2. Naturwissenschaften (Biologie, Physik, Chemie),
 3. eine zweite Fremdsprache (hier Spanisch),
 4. Darstellen und Gestalten
- Die Schulkonferenz hat die Einführung dieses musischen Bereiches beschlossen.

Fachleistungsbereiche / Ergänzungsstunden

Ab der 7. Klasse werden in Mathematik und Englisch Fachleistungskurse mit zwei Anforderungsebenen gebildet um alle Schüler/innen bestmöglich individuell zu fördern, ab Klasse 8/9 auch in Deutsch und Chemie oder Physik. Ein Wechsel zwischen den Kursen ist bis zur Klasse 10 möglich. Aus den besuchten Kursniveaus und Leistungen ergibt sich am Ende der Klasse 10 der erreichte Schulabschluss in der Sekundarstufe I. Fester Bestandteil des Unterrichtsangebots sind die so genannten Ergänzungsstunden. Sie dienen vor allem der Förderung in den Fächern Deutsch, Mathematik, in den Fremdsprachen, im Lernbereich Naturwissenschaften und in dem Fach des Wahlpflichtunterrichts. In Klasse 10 ermöglichen sie die Einführung weiterer Fächer der gymnasialen Oberstufe.

Oberstufe, Sekundarstufe II

Die gymnasiale Oberstufe führt grundsätzlich im neunjährigen Bildungsgang (Klassen 5 - 13) zum Abitur, bekannt als G9. Bei entsprechenden Leistungen können Schüler/innen diesen Bildungsgang verkürzen und in 8 Jahren das Abitur erreichen, bekannt als G8. Die Gesamtschule bietet beide Möglichkeiten an.

Die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule Kohlscheid ist offen für Schüler/innen mit der „Fachoberschulreife mit Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe“.

Auch Schülerinnen und Schüler mit den entsprechenden Abschlüssen der Realschule oder Hauptschule werden aufgenommen, ebenso Schüler/innen des Gymnasiums nach der Klasse 9, bei entsprechenden Voraussetzungen.

Die Richtlinien für den Unterricht in der Sekundarstufe II (gymnasiale Oberstufe) sind an Gesamtschulen und Gymnasien dieselben und führen zu gleichen Abschlüssen.

Schulabschlüsse

- **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur) - Klasse 13 (Q2)
- **Fachhochschulreife** (schulischer Teil) - Klasse 12 (Q1)
- Klasse 10:
 - ♦ **Mittlerer Schulabschluss (FORQ)** - Fachoberschulreife mit Qualifikation, die Qualifikation berechtigt zum Besuch der Sekundarstufe II (Oberstufe) der Gesamtschule, des Gymnasiums oder eines Berufskollegs)
 - ♦ **Mittlerer Schulabschluss (FOR)** - Fachoberschulreife) nach Klasse 10
 - ♦ **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10
- **Hauptschlussabschluss** nach Klasse 9

Ausstattung der Schule

Die Ausstattung der Gesamtschule Kohlscheid entspricht den heutigen Unterrichtsanforderungen an eine zukunftsorientierte Schule. Die Fachräume



Dreifachturnhalle



Physikraum (Standort I)

entsprechen modernen Unterrichtsanforderungen. Für eine ständig wachsende Schule ist der Ausbau weiterer Fach- und Unterrichtsräume notwendig. Die Planung hierzu hat bereits begonnen. Die Gesamtschule Kohlscheid ist an zwei Standorten beheimatet. Das zweite Gebäude für die höheren Klassen befindet sich in Laufabstand in der Pestalozzistraße.

Mensen

Die freundlichen und hellen Mensen bieten täglich verschiedene Menüs, frische Salate, Obst und Snacks und in den kleinen Pausen belegte Brötchen und Gebäck, sowie Getränke an. Nicht nur die Kinder, sondern auch die Lehrerschaft machen von diesem schmackhaften Angebot rege Gebrauch. Der wöchentliche Menu-Plan ist auf der Homepage der Schule einsehbar.

Es wird Wert auf eine ausgewogene, kindgerechte und gesunde Ernährung gelegt.



Mensa Standort I



Mensa Standort II



Mensa Standort II

Ganztagschule

Die Gesamtschule Kohlscheid bietet von montags bis freitags Unterricht von 8:00 Uhr bis 15:40 Uhr an.

Der Dienstagnachmittag und Samstag sind frei.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 7 ist ein Betreuungsangebot bis 15:40 Uhr gewährleistet (dienstags bis 13:10 Uhr). Dies gilt besonders, wenn Unterricht ausfallen muss oder planmäßig früher endet. Für Schüler/innen höherer Klassen werden später ebenfalls Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.

Im Tagesablauf wird eine Rhythmik angestrebt, in der Fächer mit unterschiedlichen Belastungen und Anforderungen abwechseln und zusätzliche Arbeitsstunden, Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften eingebunden sind. In den Arbeitsstunden soll der überwiegende Teil der Hausaufgaben unter Anleitung der Lehrer/innen angefertigt werden.

Der Unterricht wird zum überwiegenden Teil in Doppelstunden erteilt. Weniger Fächer pro Tag und ein ruhigerer Tagesablauf mit weniger Lehrerwechseln sind die Vorteile davon.



Spielraum Standort II



Schulhof Standort I



Spielraum Standort I

Individuelle Förderung

Der Förderunterricht soll in den Klassen 5 und 6 der Entwicklung und Erhaltung der Lernfreude sowie dem Ausgleich von Lernrückständen dienen. Aber auch stärkere Schüler/innen werden in Forderkursen zu höheren Leistungen angespornt. Die Teilnahme an fachlichen Wettkämpfen ist hier das Ziel.

In den höheren Jahrgängen liegt der Schwerpunkt in der fachlichen Förderung, sowohl für die leistungsdifferenzierten Kurse als auch speziell für Kurse, in denen besonders leistungsstarke Schüler/innen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten erweitern können.

Methodentraining zum selbstständigen Arbeiten ist fester Trainingsteil für Alle.

Alle Schüler/innen können im Rahmen der Inklusion gefördert werden. Integrative Klassen/Lerngruppen bestehen in allen Jahrgangsstufen.



Förderraum Standort I



Förderraum Standort II

Außerschulische Kooperationspartner

Die Gesamtschule Kohlscheid konnte bereits in den ersten Wochen des Bestehens eine Kooperation mit dem Kinderschutzbund eingehen. Ziel dieser Kooperation ist die Unterstützung von Eltern/Erziehungsberechtigten in Fragen der Erziehung und Unterstützungsmöglichkeiten für Kinder bei Lern- und Entwicklungsdefiziten.

Zur Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt werden schon früh Beziehungen zu außerschulischen Kooperationspartnern aus Handel, Industrie, Handwerk und weiteren Einrichtungen und Bildungsinstituten wie der RWTH Aachen aufgebaut. In diesem Rahmen wird es in den höheren Jahrgängen Schülerbetriebspraktika geben.

Im sportlichen Bereich gibt es Kooperationen mit Fußballvereinen und der DLRG.

Besondere Aktivitäten

Sportliche Aktivitäten, Projekte und freiwillige Arbeitsgemeinschaften

In den Arbeitsgemeinschaften und Angeboten der Mittagsfreizeit können die Schüler/innen zwischen vielfältigen musischen, handwerklichen, naturwissenschaftlichen und sportlichen Angeboten wählen.



Bundesjugendspiele



Schwimmen



Schulchor



Informatik/Robotik-AG

Verschiedene Wettkämpfe haben bereits ihren festen Platz im Schuljahresverlauf. Hierzu zählen Tischtennis, Fußball und Schwimmen. Das Angebot wird stetig erweitert.

Die Durchführung der Bundesjugendspiele ist fester Bestandteil des Schulprogramms.

„Alle Kinder lernen Schwimmen.“ Unter diesem Motto steht der besondere Förderkurs für alle Kinder, die in der Grundschule das Schwimmen nicht gelernt haben. Die Gesamtschule Kohlscheid legt Wert darauf, dass am Ende der Klasse 5 alle Kinder schwimmen können.

Im Bereich Technik und Naturwissenschaften werden verschiedene Institute der Rheinisch-Westfälischen-Technischen-Hochschule besucht. Bereits im 5. Schuljahr werden die Schülerinnen und Schüler so an die Arbeitswelt herangeführt und erleben, dass auch sie dort schon Dinge lernen können, zu denen in der Schule in aller Regel die Möglichkeiten fehlen. Zu unseren außerschulischen Lernorten zählt auch das interaktive Museum „Continium“ in Kerkrade.

Eltern können sich gerne einbringen.



Continium Kerkrade



„Besuch im Institut für Eisenhüttenkunde der RWTH“

Schulwanderungen / Klassenfahrten

Das Schulprogramm legt die Anzahl und Dauer der Klassenfahrten fest. Dies sind in der Regel drei mehrtägige Fahrten in den Klassen 5 bis 10 und eine Kursfahrt in der gymnasialen Oberstufe.

Die Durchführung einer Kennenlernfahrt im 5. Jahrgang ist von der Schulkonferenz bereits beschlossen und fest in die Jahresplanung integriert.

Im Laufe jedes Schuljahres führen die einzelnen Jahrgänge Wandertage und Exkursionen durch, die sie mit den Schüler/innen in Absprache mit den Eltern selber vereinbaren.



Klassenfahrt Monschau

Projektwochen

In jedem Schuljahr werden eine Projektwoche und Projektstage durchgeführt. Sie bieten Raum für naturwissenschaftliche Erkundungen und sportliche Aktivitäten oder gesellschaftliche Themen. Die Schwerpunktbereiche der Schule werden dort immer ihren Stellenwert erhalten.



Neue Medien

Alle Schülerinnen und Schüler werden in der Arbeit mit dem Computer und dem Internet geschult. Hier sollen die für den Unterricht und die Zentralen Prüfungen notwendigen Kenntnisse vermittelt werden. An jedem der beiden Schulstandorte gibt es zwei Informatik-Räume. Die Ausstattung mit Smart-Boards hat Einzug in die Schule gehalten und wird weiter vorangetrieben.



Computerraum

Beratung in der Schule

Die Schule hat ein festes Beratungsteam aus ausgebildeten Lehrkräften und zwei Schulsozialarbeitern. Sie helfen den Schülerinnen und Schülern bei schulischen Fragen und Schwierigkeiten. Auch den Eltern stehen sie als Ansprechpartner zur Verfügung und vermitteln Kontakte zu städtischen und außerschulischen Einrichtungen. Hilfreich steht hier ebenfalls der Kinderschutzbund zur Verfügung, mit dem die Schule eine Kooperation hat.



Klassenraum Standort I



Klassenraum Standort II

Weitere Informationen

- **Informationsabend** am **Donnerstag, 04. Dezember 2014, 19:30 Uhr** für Grundschulleitern und alle Interessierten
- **Tag der offenen Tür** am **Samstag, 06. Dezember 2014, 9:00 bis 13:00 Uhr** für die Eltern und Grundschüler/innen

Hinweis: Das Anmeldeverfahren für die Gesamtschule Kohlscheid beginnt bereits am Tag nach der Zeugnisausgabe.

Anmeldungen:

Sa, den 31. Januar 2015 (9:00 – 12:30 Uhr)

Mo, den 02. Februar bis Fr, den 06. Februar (jeweils 8:30 – 14:30 Uhr),

Mi, den 04. Februar Anmeldung bis 19:00 Uhr möglich

Benötigte Unterlagen:

- Grundschulzeugnis
- Grundschulempfehlung
- Anmeldeschein
- Familienbuch/ Geburtsurkunde oder Ausweis

Die Mitteilung über die Aufnahme Ihres Kindes an der Gesamtschule Kohlscheid werden bis zum 13. Februar 2015 versandt.

Anschrift: Städtische Gesamtschule Kohlscheid
Kircheichstr. 60
52134 Herzogenrath

Telefon: 02407-5595 0

Telefax: 02407-5595 111

E-mail: info@gesamtschule-kohlscheid.de

Internet: www.gesamtschule-kohlscheid.de

Schulleiterin:

Stellvertretende Schulleiterin:

Abteilungsleiterin I:

Frau Barbara Onkels

Frau Andrea Bremer-Schmiemann

Frau Karola van de Flierdt-Seiffert